

Obdach Wien organisiert wieder Wohlfühltag für obdach- und wohnungslose Frauen

Utl.: Ein gepflegtes Äußeres ist für obdach- oder wohnungslose Frauen keineswegs eine Frage der Eitelkeit - es bietet Schutz und stärkt ihr Selbstbewusstsein. =

Wien (OTS) - Ende Juli waren obdach- und wohnungslose Frauen aus allen Obdach Wien Einrichtungen an zwei Tagen ins erst kürzlich eröffnete Obdach Favorita eingeladen, sich zu entspannen, ein Stück Normalität zu erleben und sich etwas Gutes zu tun.

Die Wohlfühltag bieten einen entspannten, sicheren Raum, in dem die Frauen ganz unter sich sein können. Gerade vor dem Hintergrund der oftmals prekären bzw. gewaltbehafteten Situation vieler obdach- und wohnungsloser Frauen. Wie wichtig „Normalität“ ist, betont Kibar Dogan, Teamleiterin von Obdach Ester, einem Tageszentrum nur für Frauen und Expertin für weibliche Obdach- und Wohnungslosigkeit: „Jeder Frau kann es passieren, dass sie den Job verliert, krank wird oder den falschen Partner an ihrer Seite hat und sich trennen möchte. Das sind die häufigsten Gründe für Wohnungsverlust und im schlimmsten Fall für Obdachlosigkeit. Danach ist nichts mehr so, wie es einmal war. Der Alltag wird zum Kampf und Normalität zum Luxus.“

Zwtl.: „Optische Unauffälligkeit bedeutet Sicherheit und Schutz“

Ziel der Obdach Wien Wohlfühltag ist es, den Frauen an diesen beiden Tagen ein Stückchen Normalität und Entspannung zu ermöglichen.

Gabriele Mechovsky, Teamleitung Bereich Frauen im Chancenhaus Obdach Favorita und Expertin für weibliche Obdach- und Wohnungslosigkeit erkennt den hohen Stellenwert eines gepflegten Äußeren im Alltag obdach- und wohnungsloser Frauen: „Menschen die nicht selbstbestimmt wohnen, sind oftmals offener Diskriminierung, Missbrauch und Übergriffen ausgesetzt. Ein vernachlässigtes Aussehen verdeutlicht die Vulnerabilität ihrer Situation und macht angreifbar. Viele Frauen ohne eigenen Wohnraum haben in ihrer Biografie bereits Gewalt- bzw. Missbrauchserfahrungen gemacht und sind demnach besonders bemüht, sich ihre akute Notlage zumindest optisch nicht anmerken zu lassen. Im öffentlichen Raum nicht aufzufallen bedeutet für sie Sicherheit und Schutz.“

Zwtl.: Freiwilliges Engagement und Spenden

Insgesamt fünf Friseurinnen (u.a. von Friseur KLIER), fünf Visagistinnen und zwei professionelle Fotografinnen waren an beiden Tagen je rund sechs Stunden im Festsaal des ehemaligen Arbeiterwohnheims und nunmehrigen Chancenhauses Obdach Favorita unentgeltlich im Einsatz. Auf dem Programm standen Typberatung, eine neue Haarfarbe und/oder Frisur sowie professionelles Make-up. Im Anschluss an den Besuch bei Friseurin bzw. Visagistin konnten sich die Frauen kostenlos neu einkleiden. Neben Kleidern, Hosen, Röcken und Oberteilen standen Schuhe, Handtaschen, Schmuck und Kosmetikartikel wie etwa Nagellack zur Auswahl. Ermöglicht wurde dies durch Spenden. Die entstandenen Vorher-Nachher-Fotos wurden den Frauen nach den Wohlfühltagen kostenlos zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus bekam jede Frau ein von unserem Kooperationspartner BIPA zur Verfügung gestelltes Wohlfühl-Paket mit Duschgel, Shampoo und anderen Kosmetikartikeln. „Die Unterstützung, die wir dieses Jahr von unseren SpenderInnen und Kooperationspartnern erhalten haben, ist wirklich überwältigend“, zeigt sich Obdach Wien-Geschäftsführerin Doris Czamay begeistert. „Unser Dank geht besonders an BIPA für die Wohlfühl-Pakete, Friseur KLIER für die Unterstützung mit Freiwilligen und GW Cosmetics für die umfangreiche Sachspende an hochwertigen Kosmetikartikeln.“

Zwtl.: „Das ist ja wie im Paradies“

So beschreibt eine Bewohnerin aus dem Obdach Gänsbachergasse ihren Besuch bei den Wohlfühltagen, die dieses Jahr bereits zum dritten Mal stattfanden. „Zum Friseur zu gehen ist für mich ein Luxus. Ich war schon ewig nicht mehr Haare schneiden. Und hier – man kann sich einmal schön schminken lassen, frisieren – und alle sind mit so viel Herz dabei. Ich bin so froh, hier zu sein.“

Zwtl.: Über Obdach Wien

Mit vielfältigen und innovativen Angeboten von der Straßensozialarbeit bis zur mobilen Betreuung in der eigenen Wohnung ist Obdach Wien Vorreiter in der Wiener Wohnungslosenhilfe. Die gemeinnützige GmbH wurde 2005 gegründet und betreut jährlich ca. 8.000 Menschen in 24 Einrichtungen.

Die Angebote von Obdach Wien werden vom Fonds Soziales Wien

gefördert. Spenden helfen uns, obdach- und wohnungslose sowie geflüchtete Menschen bestmöglich bei ihrem Neubeginn zu unterstützen.

Unser Spendenkonto:

Obdach Wien gemeinnützige GmbH

IBAN: AT18 2011 1296 5118 1000 / BIC: GIBAATWW

Fotos zur freien Verwendung (unter Angabe der jeweiligen Copyrights):

https://www.obdach.wien/downloads/wohlfuehltage_1.zip

https://www.obdach.wien/downloads/wohlfuehltage_2.zip

https://www.obdach.wien/downloads/wohlfuehltage_3.zip

~

Rückfragehinweis:

Obdach Wien Kommunikation

Katharina Müllner

Tel.: 05 05 379 - 40 414

Mobil: 0676/8118 59 115

E-Mail: katharina.muellner@fsw.at

Obdach Wien Kommunikation

Julia Siart

Tel.: 05 05 379 - 40 671

Mobil: 0676/8289 40 671

E-Mail: julia.siart@fsw.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/3825/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0022 2019-07-26/09:50

260950 Jul 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190726_OTS0022